

Technisches Merkblatt

Sto-Startprofil PH-K

Kunststoffprofil für den Sockelabschluss



Charakteristik

Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> • außen • zur wärmebrückenfreien Sockelausbildung • zum Aufsetzen der unteren Dämmplatten • insbesondere für Niedrigenergie- und Passivhäuser • für die Ausbildung eines unteren Anschlusses bei WDV-Systemen ohne Sockeldämmung (in Kombination mit dem Sto-Sockelprofil PH)
------------------	---

Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • aus Kunststoff • hohe Stabilität
----------------------	---

Format	<ul style="list-style-type: none"> • Ausladung: 50, 100, 160 mm • Länge: 200 cm
---------------	---

Besonderheiten/Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • durch Einschieben des Sto-Sockelprofil PH (zwischen Sto-Startprofil PH-K und den unteren Dämmplatten) kann bei WDV-Systemen ohne Sockeldämmung ein unterer Abschluss ausgebildet werden • je nach Dämmstoffdicke werden folgende Kombinationen empfohlen • bis 90 mm: Sto-Startprofil PH-K 50 mm + Sto-Sockelprofil PH • bis 150 mm: Sto-Startprofil PH-K 100 mm + Sto-Sockelprofil PH • bis 200 mm: Sto-Startprofil PH-K 160 mm + Sto-Sockelprofil PH
--------------------------------	--

Untergrund

Anforderungen	Der Untergrund muss eben und tragfähig sein. Auf Festigkeit und Hohlstellen ist zu prüfen.
----------------------	--

Vorbereitungen	Grob vorstehende Teile abschlagen. Größere Unebenheiten sind mit einem geeigneten Mörtel auszugleichen.
-----------------------	---

Verarbeitung

Verbrauch	Ausführung	ca. Verbrauch	
		1,00	m/m
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund			

Technisches Merkblatt

Sto-Startprofil PH-K

und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Applikation

Das Startprofil in der zuvor festgelegten Höhe waagrecht und fluchtrecht ausrichten und mit Sto-Schlagdübeln S UEZ 8 (3 Stück/m) befestigen. Die beiden äußeren Bohrungen sind zur Fixierung zu verwenden. Zwischen den einzelnen Profilen ist eine ca. 3 mm breite Fuge auszubilden.

Untergrundunebenheiten ausgleichen. Hierzu z. B. Sto-Unterlegscheibe verwenden.

Nach der Montage der Profile werden die Dämmplatten aufgesetzt. Dabei sind Profil- und Plattenstöße versetzt anzuordnen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Werden Untergrundunebenheiten nicht hinreichend ausgeglichen, kann das zu Spannungen im Profil führen, woraus eine Verformung des horizontalen Schenkels resultieren kann.

Liefern

Farbton Weiß

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken und eben lagern.

Kennzeichnung

Produktgruppe WDVS-Zubehör

Technisches Merkblatt

Sto-Startprofil PH-K

Besondere Hinweise

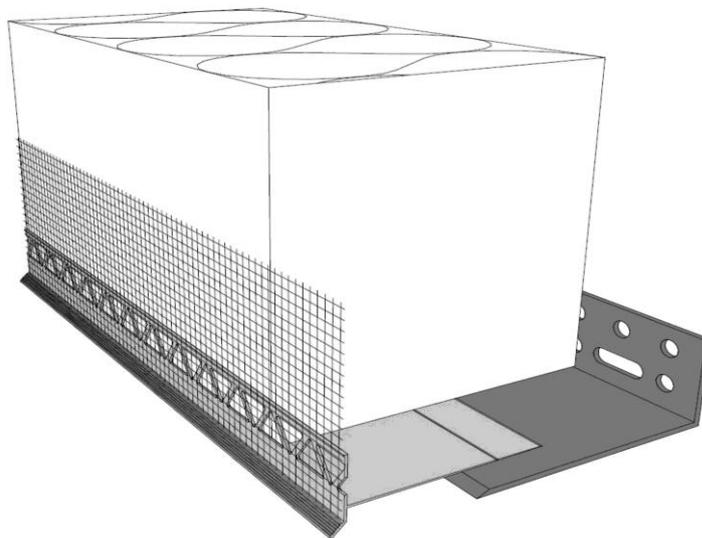
Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Technisches Merkblatt

Sto-Startprofil PH-K



Sockelabschluss mit Sto-Startprofil PH-K (rechts) und Sto-Sockelprofil PH (links)

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57 -2178
infoservice@sto.com
www.sto.de